



POLIZEI
Hamburg

Verkehrsdirektion, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Geschäftsstelle der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord

per E-Mail

Verkehrsdirektion
VD 01

Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg
Telefon 040 4286 - 52014
Telefax

Sachbearbeiter
Aktenzeichen

6. Februar 2019

Anfrage nach §27 BezVG
Unfallsschwerpunkte im Stadtteil Langenhorn, Drs. 20-6446

Sehr geehrte Damen und Herren,

die oben genannte Anfrage ist der Verkehrsdirektion zur Beantwortung übermittelt worden.

Die Unfallzahlen wurden durch eine Auswertung der Datenbank 'Elektronische Unfalltypensteckkarte' (EUSKa) am 23. Januar 2019 ermittelt. Für 2018 liegen Daten bis zum 30. November vor.

Bei einem Verkehrsunfall können jedem Beteiligten bis zu drei Unfallursachen zugeordnet werden.

zu 1.)

Die Gesamtzahl der erfassten Verkehrsunfälle (VU) und ihre Aufteilung nach Jahren ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	
2017	1322
2018	1209
Summe	2531

zu 2.)

- a) Bei 29 VU wurden Personen schwer verletzt. Der jeweilige Unfallort ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Unfallort	
Beim Schäferhof	21
Essener Straße	Tarpen
Flughafenstraße	79
Gehlegraben	2
Hohe Liedt	36
Immenhöven	Laukamp
Krohnstieg	41
Krohnstieg	55
Krohnstieg	75
Krohnstieg	Auf dem Felde
Langenhorner Chaussee	88
Langenhorner Chaussee	99
Langenhorner Chaussee	292
Langenhorner Chaussee	363
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg
Langenhorner Chaussee	141
Langenhorner Chaussee	Buurredder
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg
Neubergerweg	26
Reekamp	Krohnstieg
Tangstedter Landstraße	300
Tangstedter Landstraße	Immenhöven
Tangstedter Landstraße	108
Tangstedter Landstraße	111
Tangstedter Landstraße	205
Tangstedter Landstraße	Anita-Sellenschloh-Ring
Tangstedter Landstraße	Hohe Liedt
Umfahrung Fuhlsbüttel Nord	Kurz vor Krohnstiegtunnel
Umfahrung Fuhlsbüttel Nord	Kurz hinter Flughafenstraße

- b) Bei drei VU wurden Personen getötet. Die Unfallorte liegen in der Langenhorner Chaussee 657, am Knoten Langenhorner Chaussee / Beim Schäferhof und in der Tangstedter Landstraße 481.

zu 3.)

Die erfragte Ursache „Missachten der Vorfahrt“ gliedert sich in

- Nichtbeachten der Regel 'rechts vor links'
- Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen
- Missachten des Vorrangs des durchgehenden Verkehrs auf BAB oder Kraftfahrstraße
- Vorfahrtmissachtung durch Fahrzeuge aus Feld- und Waldwegen

und wurde bei 82 VU als Unfallursache signiert.

Sie trat in den Unfallhäufungsstellen (UHS)

- Immenhöven / Tangstedter Landstraße
- Am Schulwald / Gehlegraben
- Krohnstieg / Reekamp
- Auf dem Felde / Krohnstieg
- Essener Straße / Tarpen

mehr als einmal auf. Zur Definition von UHS siehe Bürgerschaftsdrucksache 20/5300.

zu 4.)

Die Anzahl der Beteiligung von Fußgängern und Radfahrern im Sinne der Fragestellung ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Verkehrsteilnehmer	2017	2018
Fahrrad/Pedelec	71	55
Fußgänger	31	26

zu 5.)

Seitens der Polizei wird das Merkmal „Schulkind“ nicht gesondert erfasst. VU auf dem Schulweg werden gesondert signiert, diese Signierung ist jedoch nicht qualitätsgesichert. Es wurden 12 VU auf dem Schulweg erfasst. Ansonsten ist anzumerken, dass bei sechs VU Kinder im Alter von 0 – 5 Jahren, bei 17 VU im Alter von 6-10 Jahren und bei neun VU Kinder im Alter von 11 – 14 Jahren Beteiligte oder Mitfahrer waren. Die Unfallorte sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Unfallort	
Krohnstieg	91
Tangstedter Landstraße	32
Tangstedter Landstraße	165
Langenhorner Chaussee	Buurredder
Langenhorner Chaussee	183
Langenhorner Chaussee	488
Tangstedter Landstraße	400
Götzberger Weg	78
Moorreye	72
Krohnstieg	112
Fritz-Schumacher-Allee	43
Fritz-Schumacher-Allee	146
Tangstedter Landstraße	81
Langenhorner Chaussee	471
Langenhorner Chaussee	141
Langenhorner Chaussee	310
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg
Reekamp	32
Tangstedter Landstraße	Hohe Liedt
Tangstedter Landstraße	453
Langenhorner Markt	1
Hohe Liedt	36
Langenhorner Chaussee	482
Eberhofweg	62
Tangstedter Landstraße	Götkensweg
Flughafenstraße	56
Kielstück	10
Willersweg	31
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg
Walter-Schmedemann-Straße	3
Eberhofweg	63
Tangstedter Landstraße	300

zu 6.)

In 21 Fällen wurde einem beteiligten Radfahrer eine Unfallursache der Gruppe „fehlerhafte Straßenbenutzung“ zugewiesen. Diese Ursachengruppe umfasst alle Fälle, in denen

- Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen,
- Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen,
- Verbotswidrige Benutzung der Fahrbahn oder anderer Straßenteile (z.B. Gehweg, Radweg)
- Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot

vorliegt.

Eine gesonderte Signierung eines Merkmals „falsche Straßenseite“ existiert in EUSKa nicht. Die Unfallorte sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Unfallort	
Auf dem Felde	Krohnstieg
Auf dem Felde	Krohnstieg
Bärenhof	Langenhorner Chaussee
Eberhofweg	63
Flughafenstraße	79
Kiwittsmoor	13
Krohnstieg	41
Langenhorner Chaussee	Heerwisch
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg
Langenhorner Chaussee	92
Langenhorner Chaussee	216
Langenhorner Chaussee	374
Langenhorner Chaussee	Bärenhof
Langenhorner Chaussee	Flughafenstraße
Neukoppel	14
Tangstedter Landstraße	Immenhöven
Tangstedter Landstraße	25
Tangstedter Landstraße	139
Tangstedter Landstraße	Anita-Sellenschloh-Ring
Tarpen	36

zu 7.)

Bei 16 VU wurde einem Beteiligten die Ursache „Missachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen“ zugewiesen. Die Unfallorte sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Unfallort	
Tangstedter Landstraße	100
Foorthkamp	Langenhorner Chaussee
Am Schulwald	Gehlengraben
Langenhorner Chaussee	Henny-Schütz-Allee
Krohnstieg	Tangstedter Landstraße
Gehlengraben	Am Schulwald
Gehlengraben	Willersweg
Langenhorner Chaussee	Tangstedter Landstraße
Krohnstieg	Rückhaltebecken
Krohnstieg	Niendorfer Straße
Tangstedter Landstraße	Am Schulwald
Tangstedter Landstraße	Am Schulwald
Krohnstieg	Langenhorner Chaussee
Langenhorner Chaussee	Suckweg
Gehlengraben	Am Schulwald
Langenhorner Chaussee	Neubergerweg

zu 8.)

Drogen- und/ oder Alkoholeinfluss können nicht alleinige Unfallursache sein, es steht immer als zusätzliches Merkmal neben einer anderen Hauptunfallursache. Bei 31 VU war Drogen- und/ oder Alkoholeinfluss bei einem Beteiligten festzustellen.

zu 9.)

Für den Hauptunfallverursacher wurde in 132 Fällen eine der Ursachen der Ursachengruppe „Geschwindigkeit“ als Hauptunfallursache signiert.

zu 10.)

2017 wurden 1241, 2018 wurden 1158 VU im Sinne der Fragestellung dokumentiert.

zu 11.)

In EUSKa wird ein Merkmal „Fahranfänger in der Probezeit“ nicht erfasst. Eine Auswertung danach ist nicht möglich.

zu 12. / 13. / 14)

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und zum besseren Verständnis werden die Antworten zu den Fragen 12 bis 14 zusammengefasst.

- **Langenhorner Chaussee / Suckweg**
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich die für Kreuzungen und Einmündungen typischen Unfallursachen. Diese sind: Fehler beim Nebeneinanderfahren, Fehler beim Abbiegen, Fehler beim Überholen, Übersehen von Radfahrern beim Abbiegen, Rotlichtmissachtung und Auffahren infolge Unaufmerksamkeit.
Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- **Langenhorner Chaussee / Foorthkamp / Heerwisch**
Der Knoten wurde im Frühjahr 2013 auf Initiative der Unfallkommission umgebaut. Dennoch tritt er weiterhin regelmäßig als Unfallhäufungsstelle in Erscheinung. Hauptunfallursachen sind Fehler beim Nebeneinanderfahren bzw. fehlerhafter Fahrstreifenwechsel, Übersehen von (teilweise auf der falschen Seite fahrenden) Radfahrern beim Abbiegen und Auffahren infolge von Unaufmerksamkeit.
Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- **Langenhorner Chaussee / Krohnstieg**
Der stark belastete Knoten ist seit Jahren eine Unfallhäufungsstelle. Die Ursachen sind vielfältig. Straßenverkehrsbehördliche und bauliche Maßnahmen wie Anpassung der LZA-Schaltung, Optimierung der Ausschilderung und Fahrspurmarkierung sowie Vorwarnschilder und Wegweisung sind ausgeschöpft.
- **Langenhorner Chaussee / Tangstedter Landstraße**
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind Fehler beim Nebeneinanderfahren bzw. Fahrstreifenwechsel, Fehler beim Abbiegen, Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr, Rotlichtmissachtung, Übersehen von Radfahrern beim Abbiegen und Auffahren infolge von Unaufmerksamkeit.
Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- **Langenhorner Chaussee / Flughafenstraße**
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind Fehler beim Abbiegen, Fehler beim Nebeneinanderfahren oder Fahrstreifenwechsel, Auffahren infolge Unaufmerksamkeit, Übersehen von Radfahrern beim Abbiegen und Benutzen der falschen Seite durch Radfahrer.
Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- **Tangstedter Landstraße / Anita-Sellenschloh-Ring**
An dieser UHS fällt auf, dass sich die Verkehrsunfälle fast ausschließlich zwischen aus dem Anita-Sellenschloh-Ring ausfahrenden Pkw mit auf der falschen Seite fahrenden Radfahrern ereignet haben. Hier fand und findet im Rahmen der personellen Ressourcen polizeiliche Überwachung statt.
- **Tangstedter Landstraße / Hohe Liedt**
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind Fehler beim Abbiegen, Übersehen von Fußgängern oder Radfahrern beim Abbiegen, Auffahren infolge Unachtsamkeit und, Vorrangmissachtung.

Im Rahmen des Umbaus der dortigen Bushaltestelle wird der Knoten vergrößert, da einige Verkehrsunfälle auch auf die beengten Verhältnisse zurückzuführen sind.

- Tangstedter Landstraße / Gehlengraben
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind Fehler beim Abbiegen, Fehler beim Nebeneinanderfahren und Auffahren infolge Unaufmerksamkeit. Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- Krohnstieg / Auf dem Felde
Die Hauptunfallursache an dieser Örtlichkeit ist das fehlerhafte Einfädeln an der Fahrbahnverengung im Krohnstieg, Fahrtrichtung Westen. Ein Zusammenhang mit der Einmündung Auf dem Felde ist nicht gegeben. Das Unfallgeschehen direkt an der Einmündung ist unauffällig.
- Krohnstieg / Reekamp
An dieser Einmündung gibt es zwei Auffälligkeiten:
 1. Vorrangmissachtung der Linksabbieger in den Reekamp
 2. Unfälle zwischen aus dem Reekamp ausfahrenden Kraftfahrern mit kreuzenden, vorfahrtberechtigten Radfahrern.Es wurden in den vergangenen Jahren folgende Maßnahmen getroffen:
 - Roteinfärbung der Radfurt
 - Einrichten einer Haltverbotstrecke zur Verbesserung der Sicht
 - Anpassung der Beschilderung (Stopp-Schild, Achtung Radfahrer, Radfahrer beidseitig)Damit sind die straßenverkehrsbehördlichen Mittel ausgeschöpft.
- Gehlengraben / Am Schulwald
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind Auffahren infolge Unaufmerksamkeit, Fehler beim Fahrstreifenwechsel, Missachten von Rotlicht und Übersehen von Radfahrern beim Abbiegen. Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.
- Essener Straße / Tarpen
Es ist keine Hauptunfallursache erkennbar, sondern lediglich das für Kreuzungen und Einmündungen typische Unfallgeschehen. Typische Unfallursachen sind: Fehler beim Abbiegen, Vorfahrtmissachtung und Auffahren infolge Unaufmerksamkeit. Aktuell sind keine polizeilichen oder straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen erfolgversprechend.

zu 15.)

In der Langenhorner Chaussee wurden 634 VU polizeilich registriert.
Am Knoten Langenhorner Chaussee / Bärenhof sind sieben VU erfasst.
42 VU sind am Knoten Langenhorner Chaussee / Krohnstieg notiert.

zu 16.)

In der Tangstedter Landstraße wurden 286 VU erfasst.
Zehn VU sind am Knoten Tangstedter Landstraße / Immenhöfen polizeilich registriert.
Am Knoten Tangstedter Landstraße / Hohe Liedt, Richtung Neuberger Weg ist kein VU dokumentiert.

zu 17.)

Daten für das Jahr 2019 liegen noch nicht vor. Die entsprechenden umfangreichen Erhebungen sowie die nachfolgende Datenverarbeitung werden voraussichtlich im Mai 2020 erfolgen.